



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In dem von DFG und AHRC geförderten Projekt „Beethoven in the House: Digital Studies of Domestic Music Arrangements“ ist schnellstmöglich eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter - Digital Humanist (w/m/d) (Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst für 33 Monate wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) befristete Tätigkeit. Die Befristungsdauer entspricht dem bewilligten Projektzeitraum. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Das Projekt versucht, hausmusikalische Bearbeitungen von Beethovens Werken als gängigste Verbreitungsform von Musik im 19. Jahrhundert in den Blick zu nehmen und Beziehungen digital zu erfassen. Es wird in Zusammenarbeit mit dem Beethoven-Haus Bonn sowie dem e-Research Centre der University of Oxford durchgeführt. Gesucht wird eine Person, die Interesse an Grundlagenforschung auf den Schnittstellen von Musikwissenschaft, Musikcodierung, Linked Open Data und webbasierter Software-Entwicklung hat und sich in ein internationales Projektteam einbringen möchte.

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit an der Codierung ausgewählter Notendrucke in MEI.
- Modellierung musikwissenschaftlicher Erkenntnisse und Zusammenhänge als Linked Open Data.
- Computergestützter Vergleich bzw. Auswertung entsprechender Codierungen, u.a. mit Methoden des Music Information Retrieval (MIR).
- Entwicklung prototypischer Softwaresysteme zur internetbasierten Annotation; Integration dieser Lösungen in bestehende Systeme.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Masterabschluss (oder vergleichbar) in der Musikwissenschaft bzw. angrenzenden geisteswissenschaftlichen Disziplinen.
- Nachweisbare Erfahrung im Bereich Digital Humanities.
- Gute Deutsch- oder Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten:

- Ein spannendes Forschungsfeld mit zahlreichen Kontakten zu anderen Projekten und Institutionen.
- Kollegiales Umfeld mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.
- Möglichkeiten zur Weiterqualifikation.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden per E-Mail (als eine PDF-Datei) unter der **Kennziffer 4147** bis zum **12.02.2020** erbeten an:

Dr. Johannes Kepper (kepper@upb.de)

Zentrum Musik-Edition-Medien
Musikwissenschaftliches Seminar Det-
mold/Paderborn
Universität Paderborn
Hornsche Str. 39
32756 Detmold

www.upb.de

